

Pinnwand

Ausschreibung der SGAIM-Foundation für 2019/2020

Quality of care in general internal medicine in an outpatient or inpatient setting

Die medizinische Forschungsstiftung SGAIM Foundation lanciert für 2019/2020 eine Preisausschreibung zum Thema «**Quality of care in general internal medicine in an outpatient or inpatient setting**».

Es sollen Forschungsprojekte unterstützt werden, die Prozess- und Outcomequalität bei häufigen Erkrankungen der ambulanten und stationären Allgemeinen Inneren Medizin untersuchen und/oder durch geeignete Interventionen zu verbessern suchen. Dabei kann es sich um diagnostische, therapeutische oder präventive Massnahmen handeln.

Die Projektanträge in englischer Sprache sind bis zum **28. Februar 2020** bei der SGAIM Foundation in elektronischer Form einzureichen. Ein unabhängiger Beirat, der sich aus wissenschaftlichen Expert/-innen zusammensetzt, prüft alle Eingaben und wählt die drei besten Projekte aus. Diese werden je mit einem **Beitrag von Fr. 50 000** unterstützt.

Detaillierte Informationen zur Preisausschreibung und zur Einreichung eines Gesuches sind unter www.sgaim.ch/foundation zu finden.

Die Bekanntgabe der Preisgewinner/-innen durch die SGAIM Foundation findet im Rahmen des 5. Frühjahrskongresses der SGAIM vom 27. bis 29. Mai 2020 im Congress Center in Basel statt | Siehe auch www.sgaim.ch

Weitere Auskünfte:

Prof. Dr. med. Jean-Michel Gaspoz, Präsident der SGAIM-Foundation oder
Lars Clarfeld, Generalsekretär der SGAIM,
Tel. 031 370 40 06
[foundation\[at\]sgaim.ch](mailto:foundation[at]sgaim.ch).



SGAIM Preis 2020

Auszeichnung für die beste wissenschaftliche Originalarbeit

Der Preis der Schweizerischen Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin (SGAIM) 2020 in der Höhe von **10 000 Franken** kann für eine bis maximal drei wissenschaftliche Originalarbeiten verliehen werden, welche die folgenden Bedingungen erfüllen:

- Die Arbeit muss im Jahre 2019 in einer medizinischen Zeitschrift (print oder online) publiziert oder zur Publikation akzeptiert worden sein. Das Thema der Arbeit muss für die Betreuung von Patientinnen und Patienten mit allgemein-internistischen Krankheiten bedeutend sein oder Grundlagen für diagnostische oder therapeutische Möglichkeiten im Zusammenhang mit internistischen Krankheiten schaffen;
- Schweizer Autor/-innen können auch im Ausland entstandene Arbeiten einreichen;
- Ausländische Autor/-innen werden berücksichtigt, sofern die eingereichte Arbeit in der Schweiz oder in Zusammenarbeit mit einer Schweizer Gruppe gemacht wurde.

Die Arbeit ist bis zum **31. März 2020** bei der Geschäftsstelle der SGAIM in **elektronischer Form** mit dem Vermerk «SGAIM-Preis 2020» einzureichen.

E-Mail: [lars.clarfeld\[at\]sgaim.ch](mailto:lars.clarfeld[at]sgaim.ch)

Die Preisverleihung findet im Rahmen des Frühjahrskongresses der SGAIM vom 27. bis 29. Mai 2020 in Basel statt.



Anamnestik

Tee mit Nebenwirkungen

Die 70-jährige Frau wäre beinahe an einer schweren Leberdystrophie gestorben, für die sich trotz zahlreicher Untersuchungen keine infektiöse oder toxische Ursache finden liess.

Erst die nochmalige Anamnese bei einer Schwester der Patientin deckte auf, dass sie in einem Nonnenkloster immer wieder einen heilversprechenden Tee bezogen hatte. Das Präparat enthielt lebertoxischen Edel-Gamander (*Teucrium chamaedrys*), der in der EU schon längst verboten war, als er in der Ostschweiz noch verkauft wurde.

Bernhard Gurtner



Bildnachweis: Olivier Pichard, Wikimedia Commons.